Auf Augenhöhe mit unseren Partnern in Kamerun!

Zusammen mit unseren Partnern vor Ort wollen wir mitwirken, die Gesundheitsversorgung in Kamerun nachhaltig zu verbessern.

Durch die Zusammenarbeit mit dem Kameruner Verein Hope & Life Cameroun sind viele Barrieren gefallen. Kameruner arbeiten mit Kamerunern. Die Durchführung der Projekte vor Ort ist schneller, effektiver und nachhaltiger.

Wir brauchen Ihre **Unterstützung!**

Helfen durch aktive Mitarbeit: z.B. anpacken im Lager oder kreativ-organisatorisch mitwirken bei der nächsten Projektplanung. Es gibt viele Möglichkeiten, sich bei Bon Secours zu engagieren – auch wenn Sie nicht im Raum Köln/Bonn leben.



Ihre Hilfe kommt an!

Die Mitarbeiter:innen von Bon Secours arbeiten vollständig auf ehrenamtlicher Basis. Ihre Spende fließt direkt in die Projekte!

Spendenkonto

Bon Secours Kamerun e.V. Raiffeisenbank Voreifel e.G. IBAN: DE 77 3706 9627 5743 0310 18

BIC: GENODED1RBC

Erleben Sie, wie Ihre Hilfe wirkt!

Einmal im Jahr besucht ein Team von Bon Secours die Projekte vor Ort in Kamerun (immer sehr interessant, aber natürlich auf eigene Kosten!) – vielleicht wollen auch Sie dabei sein.

Kontakt

Wir stehen Ihnen gerne für Nachfragen oder weitere Informationen zur Verfügung.

Bon Secours Kamerun e.V. Mühlgrabenstraße 4 53340 Meckenheim

0171 – 211 77 00 (Georg Schorn) info@bon-secours.de www.bon-secours.de



Für Schulbesuch und medizinische Grundbetreuung von Kindern



Sachspenden - haben Sie medizinisches **Equipment abzugeben?**

In den Krankenhäusern in Kamerun fehlt es an wichtigen medizinischen Geräten, Mobiliar und Verbrauchsmaterialien.

Wir organisieren medizinisches Equipment über Sachspenden aus Deutschland und transportieren es zu unseren Partnerkrankenhäusern nach Kamerun. Wir wissen, was dringend gebraucht wird, da wir in regelmäßigem Austausch mit unseren Partnern vor Ort stehen.

info@bon-secours.de

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie medizinisches Equipment abgeben können. Unser Team holt die Sachspenden bei Ihnen ab. Sie haben keinen Aufwand.

Potenzial!



Medizinische Fortbildungen

Wir organisieren Fortbildungen für medizinisches Fachpersonal. Dieses Fachpersonal wird durch die Fortbildung befähigt, selbst Mitarbeiter:innen in ihren Kliniken auszubilden.

Die Fortbildungen finden in mehreren Abschnitten innerhalb eines halben Jahres statt und werden von jungen, gut ausgebildeten Kameruner Ärzt:innen durchgeführt.

Fort- und Weiterbildungen sehen wir als zentrale und grundlegende Aufgabe, um eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten.

> Mit gut ausgebildetem und motiviertem Personal kann die Situation in den Krankenhäusern verbessert werden – zum Wohle der Patienten.

Spenden-Stichwort: FORTBILDUNG

OP-Kampagne für mittellose Patienten

Mit Unterstützung von Bon Secours operiert der Unfallchirurg Dr. René Essomba im Rahmen dieser Kampagne 30 - 35 Patienten. Das Team um Dr. Essomba arbeitet in dieser Woche ehrenamtlich. Auch für die professionelle Nachsorge der Patienten ist gesorgt.

Spenden-Stichwort: OP-KAMPAGNE

Weitere Projekte finden Sie auf unserer Website: www.bon-secours.de



Im anglophonen Teil Kameruns herrscht seit Jahren Bürgerkrieg. Viele Familien mussten fliehen und haben alles verloren.

Bildung schützt Kinder ...

und ermöglicht Chancen!

2019 haben wir über 900 Kindern von Bürgerkriegsopfern einen Schulbesuch ermöglicht, 2020 über 600 Kindern. Mit Ihren Spenden setzen wir dieses Projekt fort.

Spenden-Stichwort: FLÜCHTLINGSKINDER



Aufklärungskampagnen in Schulen

Zwei Flüchtlingskinder, denen wir den Schulbesuch ermöglicht haben, sind 2019 an einer Durchfallerkrankung gestorben. Dies hat uns allen noch einmal vor Augen geführt, wie wichtig Aufklärung im Bereich Hygiene in Schulen ist.

Teenager-Schwangerschaften stellen ein ernstes gesundheitliches und soziales Problem dar. Aufklärung findet selten in der Familie oder in der Schule statt. Unser Partner Hope & Life geht in Schulen und informiert Schüler:innen und bildet Lehrer:innen fort.

Spenden-Stichwort: SCHUL-KAMPAGNEN

Kamerun ein Lagerhaus in der Nähe der Hafenstadt Douala. Hier soll das Equipment aus Deutschland

sicher zwischengelagert werden. Es entsteht aber nicht nur eine Lagerfläche, sondern auch Seminarräume für unsere Fortbildungsprojekte sowie eine Werkstatt. Die medizinische Werkstatt wird Arbeitsplatz für einen Medizintechniker, der u.a. die medizinischen Geräte der Partnerkrankenhäuser warten und reparieren wird.

Warehouse - ein nachhaltiges Projekt mit viel

Wir bauen zusammen mit Partnern aus Europa und

Spenden-Stichwort: WAREHOUSE